



Zürich-Bern Kolloquium für slavistische Linguistik

Luka Szucsich (Humboldt-Universität zu Berlin)

Za me und na te, aber *od me und *zbog te. Zur Frage sog. PP-interner Klitika im Burgenlandkroatischen.

Das Burgenlandkroatische scheint im Gegensatz zu anderen slawischen Sprachen (Abels 2003, 2012) Klitika in PPn zuzulassen: *za me* 'für mich', *na te* 'auf dich'. Ich werde zeigen, dass es sich dabei in Wirklichkeit um starke, morphophonologisch gekürzte (trunkierte) Pronomen handelt, die zudem eine Betonungs- und Akzentretraktion aufweisen.

Die Trunkierung von Pronomen, die von Betonungs- und Akzentretraktion begleitet wird, ist jedoch nur bei 1.SG und 2.SG im Akk möglich. Bei allen anderen Formen erfolgt keine Trunkierung und es wird entweder die Betonung und der Akzent zurückgezogen (zá njega 'für ihn': Assoziierter Betonungswechsel), oder es erfolgt nur eine Retraktion der Betonung (zà nās 'für uns': Dissoziierter Betonungswechsel). Im Vortrag werden die Bedingungen für diese Prozesse und ein Analysevorschlag, der morphosyntaktische Lokalitätsbedingungen nutzbar macht, diskutiert.

Tag: Donnerstag, 31. Oktober 2024

Zeit: 16.15 Uhr

Ort: Slavisches Seminar, Plattenstrasse 43, 8032 Zürich

Raum: PLG-111

Kontakt: <u>florian.wandl@uzh.ch</u>

Interessierte sind herzlich willkommen!